

### **Kriterien zur Auswahl von Förderprojekten** *Stand Juni 2015*

Gefördert werden Projekte, die Weiterentwicklungsprojekten, Machbarkeitsstudien oder Wirksamkeitsstudien entsprechen.

- Weiterentwicklungsprojekte sind zeitlich begrenzte und mit spezifischen Zielvorgaben versehene Projekte, die innovativ sind im Hinblick auf Zielgruppen, Handlungsfelder, Inhalte, Methoden und Formate, vor dem Hintergrund bestehender HKT-Angebote.
- Machbarkeitsstudien sind Studien, die mit Methoden des Qualitätsmanagements / der Qualitätssicherung die Durchführbarkeit von HKT-Interventionen im Hinblick auf bestimmte Zielgruppen, Handlungsfelder, Inhalte, Methoden und/oder Formate systematisch evaluieren und dokumentieren.
- Wirksamkeitsstudien sind Studien, die mit wissenschaftlich-empirischen Methoden (qualitativ und/oder quantitativ) die Wirksamkeit des HKT erforschen.

Um sich für eine Förderung bewerben zu können, muss der Förderkommission ein schriftlicher Antrag vorgelegt werden. Dieser besteht aus einem 2-seitigen Exposé, das Zielsetzung, Aussagen zum Erhebungs- und Auswertungsverfahren, den zeitlichen Umfang und eine Aufschlüsselung der benötigten Mittel enthält. Entsprechende Ausgaben müssen unter Vorlage einschlägiger Rechnungen belegt werden.

Die Fördermittel beziehen sich auf eine finanzielle Unterstützung in den Bereichen: z. B. Sachmittel, Personal, Reisekosten, Veröffentlichungen, Tagungen.

Der Verantwortliche räumt dem FQHKT das Recht ein, bei Nicht-Veröffentlichung die Ergebnisse selbst einem breiteren Publikum zur Verfügung zu stellen. Bei Veröffentlichung wird der Verein als Förderer genannt.

Jetzige Kriterien werden durch FöK im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) gegebenenfalls modifiziert und angepasst.